

Bewegungsspiele mit Musik – Koordination: Pferderhythmen

In dieser Übung werden verschiedene Gangarten von Pferden geübt. Die Kinder können sich auch selber begleiten.



Die Kinder üben rhythmisch-metrische Übungen in Form von «Pferdegangarten» aus. Die Lehrperson spielt mit dem Tamburin Schritt, Trab und Galopp in unterschiedlichen Tempi vor. Die Ausführenden bewegen sich dementsprechend.



Variationen

- Die Kinder begleiten sich selber.
- Die Kinder geben sich in Partnerarbeit die Gangarten vor.
- Mit Sprechversen unterstützen.

Koordinationsfähigkeiten

Grundsätzlich sind dies Errungenschaften des Menschen, die eine Orientierung (Raumgefühl,) Gleichgewicht, Reaktion sowie Rhythmus beinhalten. Aus Kombinationen dieser Fähigkeiten ergeben sich die nächsten zwei Fähigkeiten, die die eigentlichen motorischen Fähigkeiten des Menschen als Steuerungs-, Koordinations- und Wahrnehmungsprozesse darstellen.

Kombiniert ergeben sie wiederum die Fähigkeit zur Vereinigung von Bewegungen und Fähigkeit zur Neugestaltung von Bewegungen. Ganz einfach gesagt: Zwei verschiedene (oder auch gleiche) Dinge gleichzeitig machen zu können. Die Koordinationsfähigkeiten zu erlernen, fällt in diesem Alter den meisten Kindern sehr leicht.

Quelle: Fred Greder, mobilepraxis 48/2008



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO